

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III = Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 28. März 1987, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag blieb Tirol noch niederschlagsfrei. Laut Wetterwarte wird nach dem Föhn heute nachmittag Niederschlag einsetzen, wobei die Schneefallgrenze bis rund 1000 m sinkt. Die stürmischen Höhenwinde drehen von Südwest auf Nordwest.

Trotz sinkender Temperaturen kann die in mittleren und tiefen Lagen durchfeuchtete Schneedecke noch vereinzelt als Naßschneelawine abgleiten, sodaß für exponierte Verkehrswege der Seitentäler eine örtlich mäßige Lawinengefahr bestehen bleibt.

In den Tourengebieten verursachen die Tribschneeansammlungen in Kammlagen und die schlechte Bindung zwischen Neu- und Altschnee weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Auch die sonseitig sogar bis über 2000 m aufgeweichte Schneedecke erfordert bei Touren und Abfahrten abseits der Pisten allgemein erhöhte Vorsicht.

Vertikale Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 194 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonfonband ab Sonntag, ca. 9.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	50 km/h	Böen:	92 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	72 km/h	Böen:	94 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	22 km/h	Böen:	58 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SSW	36 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: S	34 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : +2 auf -4 in 3000 m : -5 auf -10
sinkend N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :-	cm	Nördl. #tzt. +Stub.A.	:-	cm
Nordalpen..... :-	cm	Süedl. Gtzt. +Stub.A.	:-	cm
Kitzbühel..... :-	cm	Zillertal..... :-	cm	
Silvretta..... :-	cm	Osttirol Tauern..... :-	cm	
		Osttirol Dolomiten.. :-	cm	